

## Curriculum vitae



### Claudia Hengstler

Lehrbeauftragte  
Kindergarten- und Primarstufe  
Sekundarstufe I

Pädagogische Hochschule St.Gallen  
Müller-Friedberg-Strasse 34  
CH-9400 Rorschach

[claudia.hengstler@phsg.ch](mailto:claudia.hengstler@phsg.ch)

#### Fachinteresse und inhaltliche Schwerpunkte

- Systemisch-lösungsorientiertes Denken und Handeln
- Resilienzorientierte und traumasensible Konzepte, Ansätze und Methoden
- Haltungs- und Handlungsprinzipien im Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Kinderrechte, Kindeswohlgefährdung und Kinderschutz bei physischer, psychischer, häuslicher, sexueller Gewalt und Vernachlässigung): Prävention und Intervention
- Zusammenarbeit mit psychosozial belasteten Eltern und Familien

#### Ausbildungen und qualifizierende Weiterbildungen (Auswahl)

- 2012 - 2014 Traumapädagogin und Traumazentrierte Fachberaterin BAG-TP/ DeGPT (Bundesarbeitsgemeinschaft Traumapädagogik/Deutschsprachige Gesellschaft für Psychotraumatologie) Zentrum für Traumapädagogik, Hanau
- 2004 - 2007 Systemisch-lösungsorientierte Kurzzeitberatung und -therapie MAS FH Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Olten unter Leitung des Norddeutschen Instituts für systemisch-lösungsorientierte Kurzzeitberatung und -therapie NIK, Bremen
- 2002 - 2003 Fachkurs Opferhilfe, Fachhochschule Soziale Arbeit HSA Bern
- 1997 - 1998 NDK Praxisausbildnerin, Höhere Fachschule Sozialarbeit und Sozialpädagogik HFS Rorschach
- 1983 -1986 Kindergärtnerinnenseminar, Ittigen/Bern
- Seit 1983 Themenspezifische Weiterbildung, u.a. Trauma und Resilienz (88 Tage); Kinderschutz (59 Tage); Systemische Konzepte, Prinzipien und Methoden in Pädagogik und Sozialer Arbeit (256 Tage inkl. MAS); Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Erwachsenenbildung (39 Tage) Regelmässige Reflexion im Rahmen von Supervision und Intervention

#### Berufliche Tätigkeiten (Auswahl)

- Seit 2018 HPV Sonderschule Wiggendorf, Rorschacherberg  
Beratung für Kinder, Jugendliche, Eltern, Team Lehr- Fachpersonen der Schule und der Wohngruppe
- Lehrtätigkeit (siehe unten)
- 2014 - 2017 Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste Kanton St. Gallen  
Fachbereich Soziale Arbeit:  
Beratung von Kindern, Jugendlichen, Eltern/Pflegeeltern, Familien, aufsuchende Begleitung von psychosozial belasteten Familiensystemen  
Leitung Fachbereich Bildung und Projekte:  
Weiterbildungsaufträge, Fachberatung/Supervision für Schulen, Institutionen der Sonderpädagogik, Kinder- und Jugendhilfe  
Konzeption und Umsetzung eines modularen Bildungsangebotes für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in interdisziplinärem Fachteam
- 2002 - 2014 Kinderschutzzentrum St. Gallen, In Via  
Fachstelle Kinderschutz und Opferhilfe für Kinder und Jugendliche  
Beratung von gewaltbetroffenen Kindern, Jugendlichen, Eltern, Bezugs- und Fachpersonen, Leistungen nach schweizerischem Opferhilfegesetz (OHG)  
Ressortleitung Weiterbildung und Prävention: Entwicklung und Durchführung von Weiterbildungs-, Präventionsangeboten und Lehraufträgen zu den Themen: Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen, Kinderschutz, Jugendmedienschutz  
5 Jahre Mitglied im Leitungsteam
- 1999-2001 Co-Leitung Eltern-Notruf Ostschweiz
- 1993-1999 Hort- und Gruppenleitung, Praxisanleitung Studierender HF Sozialpädagogik
- 1985-1988 Kindergarten und eigene Marionettenbühne
- 1981-1982 Sozialtherapeutische Werk- und Lebensgemeinschaft für Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung

### Lehre und Referentinnen-Tätigkeit

- Seit 2014 Lehrbeauftragte PHSG St. Gallen: Kindergarten-, Primarstufe und Sek. I
- 2000 - 2014 Gastreferentin Lehrerinnen- und Lehrerseminar Kanton St.Gallen
- Seit 2014 Gastdozentin HfH Zürich, ZHAW Zürich, FHS
- 2000 - 2014 Gastdozentin FHS Soziale Arbeit St. Gallen in Lehre und Weiterbildung
- 2005 - 2014 Konzeption, Lehrgangleitung und Dozentin CAS Brennpunkt Kinderschutz
- Seit 1999 Präventions- und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche, Eltern, Familien, Fachpersonen unterschiedlicher Disziplinen  
Aufträge Fachberatung/Supervision mit Fokus Fallverstehen und -reflexion

### **Autorin von Fachbeiträgen**

- 2004/2016 «Kinderschutz und Schule - Früh erkennen und handeln» (3. Auflage): In: Redaktion «sicher!gsund». Hrsg. Redaktion «sicher!gsund», Amt für Volksschule St. Gallen: [www.sichergsund.ch](http://www.sichergsund.ch)
- 2004 Co-Autorin: Fachliche Stellungnahme zum Bundesgerichtsentscheid vom 25.02.2004 / 4C 225/2003 / 1ma z.H. des Bundesgerichtes
- 2002 Sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen. Broschüre der Sicherheitsberatung Kantonspolizei St. Gallen

### **Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Projekten (Auswahl)**

- 2011/2012 Projektgruppe des Bundesprogramms Jugendmedienschutz und Medienkompetenz
- 2010 - 2012 Kantonale Arbeitsgruppe Gewaltprävention
- 1999 - 2001 Projektgruppe zur Umsetzung des Kinderschutzzentrums St. Gallen
- 1994 - 2002 Fachgruppe gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen, davon 6 Jahre im Fachausschuss, Organisation von Fachtagungen